

Seiner lieben Schülerin
Hedwig Schacko.

DREI LIEDER

für
eine Singstimme
mit Begleitung des Pianoforte

componirt
von

EUGEN HILDACH.

Opus 13.

Nr 1. „Heut' sang ein Vöglein“ (Anna Hildach)

„A birdling sang to me to-day“

Originalausgabe D-dur

Ausg für mittlere Stimme C-dur

à Mk 1,00

Nr 2. Im Volkston (Anna Hildach.)

(Folk Song)

Originalausgabe Des-dur

Ausg für mittlere Stimme B-dur

für tiefere Stimme G-dur

à Mk 0,80.

Nr 3. „Will Niemand singen!“ (Altdeutsches Tanzlied.)

„Tho' no one sing!“ (Old German Dance Song)

Originalausgabe A-dur

Ausg für mittlere Stimme G-dur

für tiefere Stimme E-dur

à Mk 1,00

*Entered according to Act of Congress in the Year 1892 by Mrs John P Morgan
in the Office of the Librarian of Congress at Washington*

Auführungsrecht vorbehalten. Droits d'exécution réservés.

Depotirten in des Vereins-Archiv

Eigenthum für alle Länder

von

HEINRICHSHOFEN'S VERLAG

gegründet 1797

MAGDEBURG.

English version
by
MRS John P. Morgan

Im Volkston. Folk-Song.

(Anna Hildach.)

Ausgabe für hohe Stimme.

MRS Morgan's translation is
the only translation authori-
zed by the Composer.

Eugen Hildach, Op. 13 N^o 2.

Sehr langsam, durchweg mit leiser Stimme.
Very slowly, softly throughout.

Singstimme.
Voice.

Pianoforte.

pp

riten. *pp*

p

lento *p*

Was leuch - tet ihr Ster - ne so hell in der
Why shine O ye stars, clear and bright all the

Nacht? mein Schatz der ist fer - ne, hat mein nicht mehr
night? My lov - er is far, hath for - got - ten our

Acht! Ihr Vög - lein, was singt ihr am
plight! Ye bird - lings, why sing ye at

die rechte Hand ein wenig hervorheben

Dieses Lied erschien auch in B & G Dur. — This Song is also published in B flat & G major.

Entered according to Act of Congress in the year 1892 by MRS John P. Morgan in the Office of the Librarian of Congress at Washington.
H. V. 3219

Mor - gen so schön, den Lieb - sten nicht bringt mir eu - er
mor - ning so dear? My lov - er they bring not, e'en your

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

hel - les Ge - tön! Ver - weht al - le
songs sweet and clear! Gone clov - er all

ritard. *a tempo*

p *ritard.* *p*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Blü - then, er - fro - ren der Klee, mag Gott dich be -
bloom - ing, And fro - zen the dell; God guard thee for -

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

hü - ten, Herz - lieb - ster, a - - de!
er - er, O sweet heart, fare - well!

smorzando

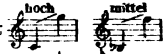
pp *sehr langsam*
very slowly

Red. * *Red.* *

Lieder von Eugen Hildach.

Das Kraut Vergessenheit. Op. 9. N^o 3. Mk. 1, 20.

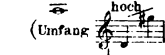
Quasi Recitativ.

(Umfang )

Es hat die Mat - ter mir ge - sagt: Dort hin - ter je - nem Ber - ge, der Wei - ken um den Gl - pfel hat and

Frühling ist da. Op. 11. N^o 1. Mk. 1, 20.

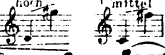
Anmuthig.

(Umfang )

Lieb' Kind - lein, wach' auf, der Früh - ling ist da, ich hab' ihn heut mor - gen ge - spro - chen; er

Der Spielmann. Op. 15. N^o 1. Mk. 1, 30. Ausgabe mit Violine Mk. 1, 80. ohne Violine Mk. 1, 30.

Andante.

(Umfang )

Du mit del - ner Vie - del blei - be hier nicht stehn, weil mir del - ne

„Ach nur ein Viertelstündchen.“ Op. 17. N^o 3. Mk. 1, —

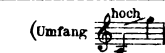
Allegretto grazioso.

(Umfang )

Ach nur ein Vier - tel - stünd - chen ein - mal mit dir al - lein, in ei - nem Vier - tel - stünd - chen kann

Lenz. Op. 19. N^o 5. Mk. 1, 50.

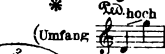
In ruhigem Zeitmass.

(Umfang )

Die Pin - ken schla - gen, der Lenz ist da, und kei - ner kann sa - gen

In meiner Heimath. Op. 20. N^o 2. Mk. 1, 50.

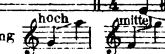
Ziemlich langsam.

(Umfang )

In mei - ner Hei - math wird es jetzt Früh - ling, der grünt auf den äl - te - sten Grä - bern so gar.

Das lustige Paar. Op. 21. N^o 5. Mk. 1, 30.

Grazioso, non troppo presto.

(Umfang )

Häns - chen und Fränz - chen sind wa - cker und brav, sie wel - det die Gäns - chen, er wei - det die Schaaf!

Spatz und Spätzin. Mk. 1, 20.

Mit Humor.

(Umfang )

Auf dem Da - che sitzt der Spatz und die Spät - zin sitzt da - ne - ben und er spricht zu sei - nem Schatz:

„Wi ging'n tosam to Feld, min Hans.“ Op. 28. N^o 2. Mk. —, 80.

Einfach und innig.

(Umfang )

Wi ging'n to - sam to Feld, min Hans, wi ging'n to - sam to Rau, wi se - ten ach - tern Disch to - sam,